



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1912

589 (17.12.1912) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-156450](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-156450)

Vorsitzender, Vizepräsident, Direktor, Kassier, Schriftführer, Kassier, Schriftführer, Kassier, Schriftführer...

Die meisten Neuzulassungen verzeichnet das Jahr 1910 mit 12, während die Jahre 1890-94 als ausgedehnte Depressionsperiode indigest nur eine Neuzulassung aufzuweisen haben.

Das mit der Jahrhundertwende in Kraft getretene neue Bürgerliche Gesetzbuch zwang das Bankgesetz, die Formulare für den Verkehr mit der Kundschaft von Grund auf neu zu bearbeiten.

Gatte schon das Vorkriegsgesetz zu einer Einengung des auf ganz unklare Grundlagen gestellten Bankverkehrs geführt, so fanden neue Erklärungen durch Erhöhung der Stempel- und Steuerlasten in drohender Aussicht.

In der von der Regierung nach langem Zögern im Jahre 1904 ausgearbeiteten Börsengesetzgebung, die die verhängnisvollen Bestimmungen befristete hatte, erhaltete die Mannheimer Effektenbörse ein eingehendes Gutachten, darin ausgesprochen, daß die vorgeschlagenen Änderungen als eine durchgreifende und befriedigende Verbesserung nicht zu erkennen seien.

Mannheim rückt sofort an den neunten Platz unter der 20 deutschen Anrechnungszellen und hat Berlin wie Dresden (1880), Elberfeld (1903), Nürnberg (1905), Stuttgart (1885) weit hinter sich gelassen.

Waldeemar Anne Intendant in Breslau. Aus Breslau meldet uns ein Telegramm: Zum Intendanten des Breslauer Stadttheaters wurde Oberregisseur Waldeemar Anne in Frankfurt a. M. gewählt.

Wieder ein Rembrandt nach Amerika verkauft. Der „St. Bartholomäus“ von Rembrandt, der einen bärtigen Mann, der eine Waage hält, in Lebensgröße darstellt, wurde, wie berichtet wird, für 400 000 M. an den New Yorker Bankier Henry Goldman verkauft.

Aus der bildenden Kunst. Aus Paris wird uns berichtet: In der Galerie Wangi begann gestern die Versteigerung der Pastelle und Zeichnungen der Sammlung Rouart. Die Pastelle von Degas erreichte wieder sehr hohe Preise, so „Bei der Modistin“

chiedenen Börsen ankunftsbedingte Bedanke, in Zukunft alle Dividendenpapiere ohne Zinsen in den Handel zu bringen.

Auf das Bankgesetz verknüpft mit der Entwicklung von Mannheimer-Vindwischen zu einem Handels- und Industriekreis ersten Ranges ist die Mannheimer Effektenbörse.

Nach der diesjährigen Effektenbörse blieben im Wandel der Jahre schwere Zeiten nicht erspart; sie hat aber stets ihre Besonnenheit zu wahren gewusst und in kritischen Augenblicken durch ihre Ruhe und ihre Solidität dem Publikum wertvolle Dienste geleistet.

Telegraphischer Verkehr nach dem Balkan. Das Antriebsblatt des Reichspostamts teilt mit: Sämtliche türkischen Landlinien in Europa sind seit dem 6. Oktober unbenutzbar.

Kommunalpolitisches. In Karlsruhe, 16. Dez. Wegen Ueberlassung des bahndienenden Geländes des alten Hauptbahnhofs an die Stadt für die zur Feier des 200jährigen Stadtjubiläums geplante badische Landesausstellung für Industrie, Handwerk und Kunst 1915 wird ein Vertrag mit der Eisenbahnverwaltung abgeschlossen.

Geschlossen. Wir machen darauf aufmerksam, daß die Allgemeine Reisekasse, das Bad- und Ausflugsbureau, das städt. Sekretariat für Arbeiterversicherung und das städtische Militär-bureau am Samstag, den 21. Dezember wegen vorzunehmender Reinigung geschlossen bleiben.

Im Cafe-Konzert, das Lieb des Bundes 50 000, eine Tänzerin 37 000, Kuben-de Tänzerin 33 000, hinter den Kulissen 31 000, Tänzerin aus der Garberode kommend 31 000, Porträt einer Dame 29 000, Tänzerin auf der Bühne 17 000, Danmiers Jahresmarktsparede 45 000, Mary Cassatt „Junge Mutter“ 10 000, Corots Zeichnung „Nackte Frau“ 8500, zwei Kanareise von Barthe, einen Panther und einen Tiger darstellend, 14 500 und 12 000, usw.

Von Kapitän Scotts Südpolarexpedition. C.K. Die „Terra Nova“, das Expeditionsschiff Scotts, das im vergangenen März nach der Landung der Schützengruppen nach Neuseeland zurückgekehrt war, hat am Freitag die Küste von Grönland wieder angefahren, um die mit dem einzigen Eise der Südpolarregion ringenden Forscher wieder aufzunehmen und heimzubringen.

Von dem großen Kometen 1910. Der im Januar des Jahres 1910 durch sein unerwartetes Erscheinen so großes Aufsehen hervorgerufen hat, liegt jetzt eine endgültige Bahnbestimmung vor.

Wagners Wechsel. Das Apollotheater, bisher im Besitze der Apollogesellschaft m. b. H., ging um den Preis von 715 000 M. einschließlich Inventar an eine G. m. b. H. über, deren Gesellschafter die Herren Reinier A. Veremias, Frankfurt in Mainz und Direktor S. Jacharias sind.

Platzfinders-Gift. Ein in der Neckarstadt wohnender 17-jähriger Schlosserlehrling erhielt, so schreibt man uns, gestern von seinem Meister wegen eines geringfügigen Vergehens einen strengen Tadel, der ihm Mittagessen von dem Vater des Jungen noch durch einige scharfe Worte verstärkt wurde.

Vergnügungen.

Das heutige neue Programm des Union-Theaters, P. 6, 23/24, bringt außer einigen hervorragenden Sujets aktuellen und humoristischen Inhalts den großen nordischen Schlager-Kunstfilm „Was das Leben zerbricht“, ein hochspannendes dreiaktiges Sensationsdrama aus dem Leben eines Schauspielers.

Gerichtszeitung. Empfindliche Strofen. Vor der Strafkammer vor den heute die beiden Zeudenheimer Burden abgeurteilt, die vor kurzer Zeit des Nachts eiserne Schwellen und Steine auf den Bahnhöfen der Zeudenheimer Bahn legten und dadurch den Bahnverkehr gefährdeten.

Kleine Mitteilungen. In Konstanz kam das dreifache Märchen „Die Weihnachtsglocke“ von Carola Durr, in Musik gesetzt von Musikdirektor Karl Wiener, zur Aufführung und fand einen großen Erfolg.

Der Komet konnte also immerhin ein halbes halbes Jahr verfolgt werden. Seine Bahn reicht, wie die Rechnungen des Astronomen Melio nun ergeben haben, nur unmerklich von einer Parabel ab.

Der Komet konnte also immerhin ein halbes halbes Jahr verfolgt werden. Seine Bahn reicht, wie die Rechnungen des Astronomen Melio nun ergeben haben, nur unmerklich von einer Parabel ab.

Hausstein für die Architektur 1 500 000 M. Der Stadtrat erklärte sich mit diesem Projekt einverstanden.

Pfalz, Hessen und Umgebung.

Kaiserslautern, 16. Dez. In den jüngsten Tagen kamen in hiesiger Stadt wiederholt falsche Zweimarkstücke zur Veranlassung. Am letzten Samstag, als wiederum einige solche Fälschstücke herausgegeben wurden, gelang es nun, die Unfertiger und Veranlasser zu ermitteln und festzunehmen.

Gerichtszeitung.

Empfindliche Strofen. Vor der Strafkammer vor den heute die beiden Zeudenheimer Burden abgeurteilt, die vor kurzer Zeit des Nachts eiserne Schwellen und Steine auf den Bahnhöfen der Zeudenheimer Bahn legten und dadurch den Bahnverkehr gefährdeten.

Von Tag zu Tag.

Ein Jopfabsteiger. T. Straßburg, 16. Dez. Seit einigen Tagen streift in den verkehrsreichen Straßen von Straßburg ein Jopfabsteiger sein Unwesen.

Ein mörderischer Mordfall. T. Mühlhausen, 16. Dez. Als gestern Abend sich die Brüder Wilhelm und Josef Schwarz auf dem Heimwege befanden, wurden sie plötzlich in der Gasse der Gasse von jungen Burden ohne die geringste Ursache überfallen und in furchtbarer Weise mit Messern traktiert.

Vom Starstrom getötet. T. Wittenheim (Oberlah), 16. Dez. Der auf dem Schacht „Abeodor“ beschäftigte 19 Jahre alte Arbeiter Stoffel aus Balderheim kam während der Arbeit im Schachte der elektrischen Leitung zu nahe und brach mit einem plötzlichen Aufschrei tot zusammen.

Das geborgene Schmugglerauto. U. M., 16. Dez. In dem Schmugglerprozeß, der am Dienstag vor der Strafkammer verhandelt wurde, sagte ein Angeklagter aus, daß die Schweizer Sacharinumschmuggler jetzt Automobile bauen lassen, die vorne eine verdeckte Panzerplatte aufweisen, wodurch es möglich sein soll, alle Hindernisse, wie Wägen, Stangen, Leitern etc., die auf die Straße gestellt werden, um die signalisierten Automobile zum Anhalten zu veranlassen, aus dem Wege zu räumen.

Ein gefährlicher Hausierer. Wiesbaden, 17. Dez. (Priv.-Tel.) Ein fremder Hausierer brang heute in die Wohnung der Ehefrau Fischer

fordanert, hatte aber zur Folge, daß die Parabel sich in eine langgestreckte Ellipse vermandelt hat, so daß der Komet periodisch geworden ist und wieder zu uns zurückkehrt.

Das geborgene Schmugglerauto. U. M., 16. Dez. In dem Schmugglerprozeß, der am Dienstag vor der Strafkammer verhandelt wurde, sagte ein Angeklagter aus, daß die Schweizer Sacharinumschmuggler jetzt Automobile bauen lassen, die vorne eine verdeckte Panzerplatte aufweisen, wodurch es möglich sein soll, alle Hindernisse, wie Wägen, Stangen, Leitern etc., die auf die Straße gestellt werden, um die signalisierten Automobile zum Anhalten zu veranlassen, aus dem Wege zu räumen.

Ein gefährlicher Hausierer. Wiesbaden, 17. Dez. (Priv.-Tel.) Ein fremder Hausierer brang heute in die Wohnung der Ehefrau Fischer

Kleine Mitteilungen. In Konstanz kam das dreifache Märchen „Die Weihnachtsglocke“ von Carola Durr, in Musik gesetzt von Musikdirektor Karl Wiener, zur Aufführung und fand einen großen Erfolg.

Der Komet konnte also immerhin ein halbes halbes Jahr verfolgt werden. Seine Bahn reicht, wie die Rechnungen des Astronomen Melio nun ergeben haben, nur unmerklich von einer Parabel ab.

Der Komet konnte also immerhin ein halbes halbes Jahr verfolgt werden. Seine Bahn reicht, wie die Rechnungen des Astronomen Melio nun ergeben haben, nur unmerklich von einer Parabel ab.

Der Komet konnte also immerhin ein halbes halbes Jahr verfolgt werden. Seine Bahn reicht, wie die Rechnungen des Astronomen Melio nun ergeben haben, nur unmerklich von einer Parabel ab.

Kurszettel des „Mannheimer General-Anzeiger, Badische Neueste Nachrichten“.

Mannheimer Effekten-Börse.

Table with columns for Obligationen, Aktien, and various financial instruments like Pfandbriefe and Staatspapiere.

Aktien Industrieller Unternehmen.

Table listing industrial companies such as Aluminol, Aeschbacher, and others with their respective stock prices.

Wiener, 17. Dez. Nachm. 1.50 Uhr.

Table showing market data from Vienna, including exchange rates and prices for various goods.

Pariser Produktenbörse.

Table listing prices for various agricultural products and commodities from the Paris market.

Berliner Effekten-Börse.

Table showing market data from Berlin, including exchange rates and prices for various securities.

Table showing market data from Washington, D.C., including prices for various commodities.

Table listing various bank and insurance companies with their stock prices.

Table listing various industrial and utility companies with their stock prices.

Frankfurter Effekten-Börse.

Table showing market data from Frankfurt, including exchange rates and prices for various securities.

Table listing various international and foreign exchange rates.

Produkten-Börsen.

Table listing prices for various commodities from different markets, including Berlin and Budapest.

Marx & Goldschmidt, Mannheim.

Table listing various products and services offered by Marx & Goldschmidt.

Staatspapiere A. Deutsche.

Table listing prices for various German government bonds and securities.

Ausländische Effekten-Börsen.

Table listing market data from various international stock exchanges.

Budapester Produktenbörse.

Table listing prices for various commodities from the Budapest market.

Liverpooler Produktenbörse.

Table listing prices for various commodities from the Liverpool market.

Bank- und Versicherungs-Aktien.

Table listing prices for various bank and insurance stocks.

Pariser Effekten-Börse.

Table showing market data from the Paris stock exchange.

Amsterdamer Produktenbörse.

Table listing prices for various commodities from the Amsterdam market.

Antwerpener Produktenbörse.

Table listing prices for various commodities from the Antwerp market.

Wienener Effekten-Börse.

Table showing market data from the Vienna stock exchange.

Wiederholungsanzeigen.

Advertisements for various goods and services, including furniture and machinery.

Landbutter.

Advertisement for land butter, detailing quality and price.

Edeltheben.

Advertisement for high-quality goods or services.

Yüngerer Konto-Korrent-Buchhalter.

Advertisement for a young accountant or bookkeeper.



Schönstes Weihnachtsbuch! Roald Amundsen Die Eroberung des Südpols

Die norwegische Südpolfahrt mit dem Fram 1910-1912.

Aus dem Norwegischen übersetzt von P. Klüber. Mit ca. 270 schwarzen Abbild., 8 farb. Kunstheft, nach Gemälden von Prof. W. L. Lehmann u. 14. z. T. farbigen Karten und Plänen. Zwei starke Bände schön gebunden Mk. 22.—
In fesselnden Schilderungen bietet hier Amundsen die Erzählung von seiner unvergleichlichen Fahrt, die, wie Nansen im Vorwort sagt, „einzig dasteht als Tat, als Entdeckungsreise, als Aushau für die Wissenschaft“. Jung und Alt werden sich begeistern an dem Werk, das, immer anregend, berichtet, in welcher glänzender Weise das gewagte Unternehmen dank der zähen Ausdauer aller Teilnehmer siegreich durchgeführt wurde.



Innerer Wert.
Ein kluger Mann verohrt das Schwein;
Er denkt an dessen Zweck,
Von aussen ist es ja nicht fein
Doch drinnen sitzt der Speck

Eine freudige Ueberraschung für alle! Wilhelm Busch-Verehrer bildet das Erscheinen des prächtigen Neuen „Wilhelm Busch-Albums“

Sammlung lustiger Bildergeschichten mit 1500 zum Teil farbigen Bildern und 8 Kunstblättern in Vierfarbendruck sowie einer Porträt-Gravüre des Meisters nach einem Original Franz v. Lonbachs.

Inhalt: Der heilige Antonius von Padua — Hans Ruckstein, der Unglücksrabe — Die Frise — Der Schreihals — Die kühne Müllerstochter — Das Bad am Samstag Abend — Das Pasterrohr — Schnurridurr oder die Biene — Schnellen und Schnurren — Busch-Bilderbogen — Kunterbunt — Der Wurstdieb — Schein und Sein — Harnack — Heiteres und Ernstes aus der Lebenswerkstatt Busch's mit mehreren bisher unveröffentlichten Bildergeschichten.

Preis elegant in Leinwand gebunden 20 Mk. Luxus-Ausgabe auf Kunst-druck in Halbfranzband gebunden 35 Mk.

Viele Jahre hindurch war es die Sehnsucht der crassen Buschgemeinde, die verstreut erschienenen Werke, die im Humoristischen Hausschatz nicht enthalten sind, in einem gleichen Sammelband erscheinen zu sehen. Jetzt endlich ist es gelungen, diese unsterblichen Werke zu einem prächtigen Bande im Umfang von 512 Seiten mit 1500 Abbildungen zu vereinen. Jeder Besitzer des Humoristischen Hausschatzes wird mit Freude auch dieses neue Album erwerben, hat er doch damit erst nahezu sämtliche Werke des größten aller Humoristischen im Hause. Das Neue Wilhelm Busch-Album schließt sich in Format und Ausstattung an den Humoristischen Hausschatz an und wird der lachenden Menschheit viele köstliche und frohe Stunden bereiten.

Adolf Friedrich Herzog zu Mecklenburg

Vom Kongo zum Niger und Nil

2 Bände, über 400 Abb., 20 bunte Tafeln, 6 Karten.

Elegant geb. 20 Mark,
(F. A. Brockhaus, Leipzig.)

In Wort und Bild überaus
reichhaltig und spannend!



Der neue zweite Band des Musikalbums „Excelsior“ **Neu!**

100 musikalische Erfolge! **Jede Pièce ist ein Schlager!**
enthält wie der erste nur urheberrechtlich geschützte Pièces im Gegensatz zu anderen Sammlungen, welche einen grossen Teil freier Musikstücke enthalten.
Erlaube Nummern aus dem Inhalt:

- | | | | |
|--|--|---|--|
| Erste Musik: | | Weitere Musik: | |
| A. Für Klavier allein | | B. Für 1 Singstimme und Klavierbegleitung. | |
| 1. Bruch, Max, op. 47 Kol Nidrei, Adagio | 36. Brahms, Joh., op. 94 Nr. 4 Vergobliches Ständchen | 61. Fall, Leo, Rigoletto-Walzer aus: „Die schöne Rigoletto“ | 93. Gilbert, Jean, Lieben lass uns tanzen, Walzerlied aus: „Die moderne Eva“ |
| 14. Goldmark Karl, Einzugsmarsch der Königin aus: „Die Königin von Saba“ | 52. Eyken, H. von, op. 16 Lied der Walküre | 68. Lehár, Franz, Pariser Pflaster, Marsch aus: „Eva“ | 98. Nelson, Rud., Duftige Farmavelchen aus: „Hohelil amüsiert sich“ |
| 27. Strauss, Rich., op. 59 Tanzwalzer aus: „Der Rosenkavalier“ | 42. Mahler, Gustav, Urlicht, Alto- u. d. II. Symphonie | 71. Lehár, Franz, Zorika, kehre zurück aus: „Zigeunerliebe“ | |

Der Preis für jeden Band — Band I erschien vor einem Jahr — beträgt in Leinwand Mk. 19.—, in Luxusband Mk. 22.—
kommt dem musikalischen Bedürfnis aller entgegen, ohne indes einem tiefstehenden künstlerischen Geschmack Zugeständnisse zu machen. Bei der Vielseitigkeit und dem Reichtum seines Inhaltes darf man es mit einer modernen Hausbibliothek vergleichen, in die der Musikfreund nur hinein zu greifen braucht, um das seiner jeweiligen Stimmung entsprechende Stück zu finden. — (So verschiedene musikalischen Meister hier auch das Wort gelassen wird, so viele künstlerische Stilarten das Excelsior-Album liegt in der Originalität seiner Zusammenstellung. Es bringt neben Tondichtungen bekannter grosser Meister eine grosse Anzahl köstlicher Gaben aus der musikalischen Gegenwart, die bleibend nur einzeln zu einem im Verhältnis zu den Anschaffungskosten des ganzen Excelsior-Alboms ausserordentlich hohen Preis käuflich waren. — Die Wiedergabe der Musikstücke ist für Klavier oder für Gesang mit Klavierbegleitung bestimmt. So dient das Werk ebenso gut zur gesellschaftlichen Unterhaltung wie zur stimmungsvollen Verschönerung einsamer Stunden. Seine glänzende Ausstattung entspricht der Götlichkeit seines Inhaltes.

Vorrätig und zu beziehen durch die Buchhandlung
M. Schneider, Mannheim, J 2, 19 Fernsprecher 6523
welche die Werke auch gegen bequeme Monatsraten von Mk. 2.— an liefert, ohne den Preis dadurch zu erhöhen. Dieselbe liefert auch alle anderen Bücher ohne Preisaufschlag zu günstigen Zahlungsbedingungen und kann das verehrliche Publikum durch den Bezug am Platze viel Porto sparen.

Rheinische Schuckert-Gesellschaft für elektrische Industrie Aktiengesellschaft in Mannheim.

Bilanz per 31. Juli 1912.

Aktiva.		Passiva.	
Mk.	fl.	Mk.	fl.
1000000	1000000	1000000	1000000
...
1785163	700	1785163	700

Soll.		Haben.	
Mk.	fl.	Mk.	fl.
...
1785163	700	1785163	700

Stark beifolgt der heutigen Generalversammlung gelangt für das Geschäftsjahr 1911/12 eine Dividende von 7 1/2 % zur Verteilung.
Die Dividende kommt mit M. 76.— pro Aktie sofort zur Auszahlung:
in Mannheim bei der Kasse der Gesellschaft,
" " Süddeutschen Disconto-Gesellschaft, H.-G.,
" " sowie deren Zweigniederlassungen,
" " Süddeutschen Bank, Abt. Pfälzische Bank,
" " sowie deren Filiale in Worms,
in Karlsruhe bei dem Bankhause Straus & Co.,
" " bei der Süddeutschen Disconto-Gesellschaft, H.-G.,
in Frankfurt a. M. bei dem Bankhause E. Isenburg.
Die Verwaltung in diesem Jahre aus dem Aufsichtsrat austretenden Mitglieder, die Herren Reichmann und Stadtrat Genh. Heffernann und Direktor Hugo Nattali wurden wieder gewählt.
Mannheim, den 16. Dezember 1912.
Der Vorstand: Böhring.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch, 18. Dez. 1912, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Stadtbüro Q 6, 2 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern:
1. einen Grundstück, Nibel u. Zoolgäss, 1912, Mannheim, 17. Dez. 1912, Notar, Gerichtsbezirk.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch, 18. Dez. 1912, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Stadtbüro Q 6, 2 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern:
1. einen Grundstück, Nibel u. Zoolgäss, 1912, Mannheim, 17. Dez. 1912, Notar, Gerichtsbezirk.

Bürsten u. Pinselfabrik Johann Dietsche & Co.

P 4, 2
Teleph. 3752
en-gros

P 4, 2
Teleph. 3752
en-detail

Spezialität: Anfertigung sämtlicher Bürsten und Pinsel, Brauerartikel, Lager in Teppichkehrmaschinen, Fensterleder, Schwämme, Teppichklopper, Reparaturen schnell und billig. 38610

Verloren
Auf dem Wege von Mannheim zum Eschbr. O-R bis Q 6 ist ein led. Geldbeutel mit 100 M. Inhalt verloren worden. Abzugeben gegen bare Belohnung im Stadtbüro.

Mietgesuche
Gesucht, 4-Zim.-Wohnung mit Bad, elektr. Licht, per 1. April 1913 zu mieten. Schriftl. Angebote, Preisvorstellung bevorzugt, an die Redaktion des Central-Anzeigers, Mannheim, 17. Dez. 1912.

Möbl. Zimmer
H 7, 28
Möbl. Zimmer zu vermieten, mit 2 Betten, 4000

erste Qualitäten, Eichen u. Buchbaum, nur leicht 10%, billiger, Ziemer, K'afen.

Statt besonderer Anzeige. Todes-Anzeige.

Denke früh verchiedenheit nach kurzer Krankheit meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwäger, Schwägerin und Cousine,
Frau Luise Orth
geb. Büchtemann
im Alter von 73 Jahren. 28660
Mannheim (H. 7, 4), den 17. Dezember 1912.
Emil Orth, Archibaldmeier u. D., Architekt
und Kinder
Familie Orth, Bierweg, Hofschlosser u. Genl.
H. G. Schmidt, Buchhalter, Ulfen u. Hb.
H. Stamm, Eisenbahnschreiber, Ulfen
am Rhein.
Die Beerdigung findet Donnerstag, 18. Dez., nachm. 4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Göhen möbl. Zimmer zu vermieten, mit 2 Betten, 4000
Schimpferstr. 22, 2. St.
Schimpferstr. 22, 2. St.
Schimpferstr. 22, 2. St.
Schimpferstr. 22, 2. St.